Bilder:

Der Boeler Schützenverein mußte im „Ausland" schießen

Aber: Krönungsball bei Bonsmann – Gerd Rosploch ließ bleisüchtigen Vogel purzeln

Hagen. Weil die Schießanlage „In der Bleiche" aus Sicherheitsgründen nicht mehr benutzt werden darf, trug der Schützenverein Boele am Sonnabend sein Königsschießen zum ersten Male im Schützenheim „Waldfrieden" aus. Nachdem Vereinsvorsitzender Wilhelm Hedtmann seine 53 aktiven Grünröcke begrüßt hatte, eröffnete Hauptkönig Fritz Alfmann den Wettkampf um die Königswürde. Alles war auf die Nachfolger des amtierenden Königspaares Gerd Düllmann und Ulla Schröder gespannt. Schon um 14.15 Uhr erscholl das erste beifällige Hoorrdo, Heinz Schewe jr. hatte sich die Krone gesichert. Nur 25 Minuten später war das Zepter die Beute von Willi Arnold, und um 15 Uhr holte sich Vorsitzender Wilhelm Hedtmann den Reichsapfel. Die ersten Schwierigkeiten hatten die Grünröcke mit den Flügeln des bleisüchtigen Vogels. Schließlich kamen Gerd Rosploch in den Besitz des linken und Franz-Josef Balz in den Besitz des rechten Flügels. In der auf nur 15 Minuten angesetzten Pause wurde der Jungschützenkönig ermittelt, strahlender Würdenträger wurde nach hartem Kampf Klaus Petzerling.

Den Endkampf trugen 15 Schützen aus. Erst um 17.45 Uhr gab der arg zerzauste „Gegner" auf und purzelte von seinem Sitz. Der glückstrahlende Meisterschütze war Gerd Rosploch. Gerd besann sich nicht lange und ehrte sich nach der ersten Gratulationscour Sophie Düllmann, Gattin des amtierenden Königs, zur Königin.

Der Krönungsball im Lokal Bonsmann war ein überzeugender Beweis dafür, daß das Vereinsleben in Boele nichts an Bedeutung verloren hat. Der mit Blumen festlich geschmückte Saal war bis auf den letzten Platz besetzt, als Wilhelm Hedtmann zu seiner Eröffnungsansprache anhub. Außer den anwesenden Majestäten galt sein besonderer Willkommensgruß dem Ehrenvorsitzenden, Schützenoberst Wilhelm Koch.

Als Schützenoberst Koch daß neue Königspaar Gerd Rosploch und Sophie Düllmann mit den Insignien seiner Würde schmückte, mahnte er, die Interessen der Boeler Schützen stets als eine der wichtigsten Aufgaben zu betrachten. Nach dem offiziellen Teil der gut gelungenen Veranstaltung wurde eifrig getanzt. Damit kamen dann auch die Schützenfrauen zu ihrem Recht. Die Kapelle Willy Quiter sorgte dafür, daß sich das Tanzvergnügen bis in die Morgenstunden hinzog.

DAS NEUE KÖNIGSPAAR, Gerd I. (Rosploch) und Sophie I. (Düllmann), wurde von dem Ehrenvorsitzenden, Schützenoberst Koch, mit Kette und Diadem geschmückt. Links im Bild: das vorjährige Königspaar, Gerd Düllmann und Ulla Schröder. WP-Foto: Willy Lehmacher

Bild: 1966-01